

Presseinformation

3. September 2018

Fahrbahnsanierung der Landesstraße B 41 zwischen Bad Großpertholz und Karlstift

Gesamtkosten von 450.000 Euro übernimmt das Land

Die Landesstraße B 41 weist vom Ortsende Bad Großpertholz bis zum Ortsbeginn Karlstift auf einer Länge von rund 7,3 Kilometern Risse auf. Es ist vorgesehen, ab Anfang September die Mittelnahrt zu sanieren. Direkt im Anschluss soll bis zum 19. September eine Dünnschichtdecke eingebaut werden. Diese Maßnahme erfolgt bei halbseitiger Sperre mit Ampelregelung.

Im Anschluss an die Belagsarbeiten erfolgt die Aufbringung der erforderlichen Markierung. Von Kilometer 28,980 bis Kilometer 30,300 wird eine außermittige Markierung aufgebracht, um den bergauf fahrenden Kraftfahrzeugen ein leichteres und sicheres Überholen zu ermöglichen. Diese Markierungsmethode wurde bereits auf der B 41 im Bereich „Am Waller“ zwischen Kilometer 12,8 und Kilometer 14,3 aufgebracht. Eine Vorher-Nachher-Untersuchung hat ergeben, dass weniger gefährliche Situationen in diesem Bereich festgestellt werden konnten und mehr sichere Überholmanöver durchgeführt wurden. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 450.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.